



Konfirmation

Unter dem Thema der Jahreslosung „Suche den Frieden und jage ihm nach!“ wurden aus unserer Gemeinde drei Buben und fünf Mädels am 5. Mai konfirmiert. Die Eltern hatten die Kirche sehr schön in weiß und grün geschmückt. Der Posaunenchor begleitete die Lieder im Gottesdienst festlich-feierlich. Vielen Dank allen, die unseren Jugendlichen ein sehr schönes Fest bereitet haben.

Für die Konfirmandinnen und Konfirmanden 2020 und ihre Eltern findet der Informationsabend am **Dienstag, 2. Juli, um 19.00 Uhr** im Gemeindehaus statt.

Wir laden ein zur Johannifeier

Am **Freitag, 21. Juni, um 19 Uhr** laden wir wieder ein zur Johannifeier im Pfarrgarten.

Der Gesangsverein und der Posaunenchor werden für die musikalische Begleitung sorgen. Bei Gegrilltem und Getränken sind Sie zu fröhlichem Beisammensein eingeladen. Wir freuen uns über Kuchenspenden.



Gemeindebrief

St. Laurentius Elpersdorf

Juni 2019

PFINGSTEN – Lassen Sie sich begeistern!

Sie kennen das: Da kommt jemand in Ihr Zimmer und sie spüren sofort den Geist, den dieser ausstrahlt: Ob mit ihm Hektik ins Zimmer kommt oder Leichtigkeit, ob Sie sich wohl



fühlen können oder ob Sie sich besser wappnen vor dem, was kommt.

Und Sie wissen auch, wie das ist, in einen Raum mit Menschen zu kommen: Sie spüren sofort, ob da ein guter Geist weht oder ein angespannter. Und wer da gerade den Ton angibt.

Jeder von uns strahlt den Geist aus, der ihn gerade prägt: Wer voller Sorgen ist, wirkt ganz verspannt. Wer misstrauisch ist, wirkt aggressiv. Wer zufrieden ist, wirkt wohltuend.

Gott will uns an Pfingsten seinen Geist schenken. Er möchte, dass wir erfüllt sind vom Staunen, von der Freude, von der Zuversicht. Dann können sogar Menschen, die eigentlich gerade von ganz anderem besetzt sind, davon bewegt werden. Dann können sogar Menschen, die eine andere Sprache sprechen, uns verstehen.

Denn Gottes Geist schafft in uns eine Freude, die nicht von den äußeren

Umständen abhängt. Gottes Geist schafft in uns eine Offenheit, um auf andere zuzugehen und sie froh machen zu wollen.

Vielleicht denken Sie jetzt: „Ich merke nichts

davon. Da müsste schon ein Wunder geschehen.“ Denn in Ihrem Kopf kreisen die Sorgen und wollen sich nicht beruhigen lassen. In Ihrem Herzen bohren die Enttäuschungen und nähren die Bitterkeit. Und die Umstände scheinen zu hoffnungslos: Sie haben so viel verloren und aufgeben müssen in Ihrem Leben. Sie sind krank und wissen, dass es eher schlechter als besser werden wird.

Woher soll dann die Freude kommen? Gottes Geist ist wie der Wind, schreibt die Bibel. Er kommt, man weiß nicht woher, und geht, man weiß nicht wohin (Johannes 3 Vers 8). Nein, den Wind können wir auch nicht fassen. Wir können auch nicht sagen: „Komm, Wind, ich möchte dich riechen und spüren!“ Aber wir können uns ihm öffnen!

Mit herzlichen Pfingstgrüßen

Ihr Pfarrer F. Müller.

Juni

| | | | |
|----------|--|------------------------|--|
| 02. Juni | Exaudi  | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Höhr gleichzeitig Kindergottesdienst |
| 09. Juni | Pfingstsonntag | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Müller, Posaunenchor |
| 10. Juni | Pfingstmontag | | Kein Gottesdienst. Empfehlung: Bayer. Kirchentag Hesselberg |
| 12. Juni | Mittwoch | 19.30 Uhr | Frauenkreis im Gemeindehaus |
| 16. Juni | Trinitatis | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Müller |
| 18. Juni | Dienstag | 13.30 Uhr | Abfahrt an der Kirche zur Seniorenfahrt nach Nürnberg |
| 21. Juni | Freitag | 19.00 Uhr | Johannifeier im Pfarrgarten, Pfarrer Müller, Gesangverein und Posaunenchor |
| 23. Juni | 1. So. n. Trinit. | 09.00 Uhr 10.15 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Müller Taufgottesdienst, Pfarrer Müller |
| 30. Juni | 2. So. n. Trinit. | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfarrer Höhr |

Seniorenkreis: Fahrt nach Nürnberg

am Dienstag, 18. Juni
um 13.30 Uhr Abfahrt an der Kirche
(weitere Haltestellen je nach Beteiligung)

Fahrt nach Nürnberg in das „Historische Straßenbahndepot“: Wir werden die Sehenswürdigkeiten der alten Kaiserstadt bei einer Straßenbahnfahrt entdecken. Mit der historischen Straßenbahn fahren wir vom Depot St. Peter mit der Linie 15 durch die Altstadt bis zur Burg. Zurück in St. Peter lädt uns das „Straßabo-Café“ zu einer kleinen Kaffeepause ein, bevor wir

bei einer Führung den neu restaurierten Jugendstilbeiwagen und weitere Schmuckstücke aus diesem Museum besichtigen. Zum Abendessen fahren wir nach Rohr. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen! Info und Anmeldung bei Erika Krauß, Tel. 0981/64755, oder bei Anita Hildenbrand-Scherzer, Tel. 0981/4606196.



Wir gratulieren

- 03.06. Herbst, Gottfried,
Mittelbach 17a, 76 Jahre
17.06. Hecht, Helga,
Dautenwinden 19, 78 Jahre
20.06. Schmidt, Gerda,
Käferbach 17, 73 Jahre
25.06. Steigemann, Ingrid,
Wolframstr. 9, 74 Jahre

Wir veröffentlichen alle Geburtstage ab 70 Jahren. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen.

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus (nicht in den Ferien)

Eltern-Kind-Gruppe: donnerstags, 9 Uhr
Leitung: Daniela Huber, Tel. 015770230684

Kinderchor: dienstags, 16 Uhr
Leitung: Elke Moog und Heidi Peter

Kindergruppen des Christlichen Jugendbundes der Landeskirchlichen Gemeinschaft:

Kinderstunde (1. - 3. Klasse):
freitags, 16 - 17 Uhr, Leitung: Sara Oberseider, Elke Rüger, Emilia Sandner

Jungschar (4. - 6. Klasse):
freitags, 17 - 18 Uhr, Leitung: Vanessa Hornung, Stefan Pfahler, Theresa Schumm

Teeniekreis (ab 7. Klasse -17 Jahre):
freitags, 18.15 - 19.45 Uhr
Leitung: Anja Horndasch, Andreas Lörler, Kornelia Schelter, Robert Theiss

Posaunenchor:
mittwochs oder freitags, 19.30 Uhr
Leitung: Gerd Rogner, Tel. 62417

Kreativwerkstatt:
Gitarrenkurs, Chor und Band
nach Verabredung
Leitung: Pfarrer Müller, Tel. 460024

Frauenkreis

am Mittwoch, 12. Juni um 19.30
Uhr im Gemeindehaus: Geselliges
Beisammensein

Mittwoch, 03. Juli: Abfahrt um
8.45 Uhr an der Kirche zur **Fahrt
nach Seligenstadt am Main
mit Stadtführung.**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Info und Anmeldung bei
Erika Krauß, Tel. 0981/64755



Gespräche und Seelsorge

Mit Pfarrer Friedhelm Müller können Sie sich verabreden. Er macht gerne Hausbesuche zu Geburtstagen, gestaltet für Sie und mit Ihnen Andachten bei Jubiläen und Familienfeiern, bespricht mit Ihnen Amtshandlungen und ist zu Seelsorgegesprächen erreichbar in Elpersdorf, Laurentiusstr. 3, oder unter Telefon 0981/460024. Montags ist in der Regel sein freier Tag. Bitte informieren Sie ihn, wenn ein Gemeindeglied krank oder im Krankenhaus ist und sich über einen Besuch freuen würde. Auch für theologisch-geistliche Gespräche und für Beratung in Konfliktsituationen steht er Ihnen vertraulich zur Verfügung.



„Alles hat seine Zeit“

Wer hat diesen Satz aus der Bibel noch nicht gehört? Den ganzen Text findest du in der Bibel, die du dir natürlich in verschiedenen Ausführungen auch in der Bücherei ausleihen kannst

(Buch Prediger 3, Vers 14).

Im Buch „Zeit für Entdecker“ nimmt uns **Hartmuth Hansich** mit auf eine Reise. Diese Reise fängt mit Gott an, mit seinem Interesse an uns. Und Gott fängt mit uns da an, wo wir sind. Denn wir sind noch nicht am Ziel und es gibt noch viel zu lernen.

Mit den Zeitdetektiven von **Fabian Lenk** kannst du in die Vergangenheit reisen und im alten Griechenland an einem spannenden Abenteuerkrimi teilnehmen. **Alexander der Große** steht unter Verdacht seinen Vater König Philipp II. ermordet zu haben. „Über kurz oder lang“ – eigentlich auch ein Zeitbegriff – hat in der Geschichte von **Marie-Aude Murail** nur bedingt mit der Zeit zu tun. Für Louis ist es Zeit für eine Entscheidung. Seine Großmutter hat ihm gerade vorgeschlagen, sein Praktikum im Salon Marielou zu machen. Bei einem Friseur! »Nur über meine Leiche«, sagt Louis' Vater. »Voll uncool«, sagen Louis' Freunde. »Mir egal«, sagt Louis. Doch als er anfängt, ist ihm auf einmal gar nichts mehr egal. Er will sein eigenes Leben leben. Ob Marielou ihm dabei helfen kann?

„**Rubinrot – Liebe geht durch alle Zeiten**“ Manchmal ist es ein echtes Kreuz, in einer Familie zu leben, die jede Menge Geheimnisse hat. Der Überzeugung ist zumindest die 16-jährige Gwendolyn. Bis sie sich eines Tages aus heiterem Himmel in London um die letzte Jahrhundertwende wiederfindet. Und ihr klar wird, dass ausgerechnet sie das allergrößte Geheimnis ihrer Familie ist. Was ihr dagegen nicht klar ist: Dass man sich zwischen den Zeiten möglichst nicht verlieben sollte. Denn das macht die Sache erst recht kompliziert! **Kerstin Gier**

Namen und Adressen:

www.laurentius-elpersdorf.de
Pfarrer Friedhelm Müller
Tel. 0981/46 00 24
Fax 0981/46 00 25
E-Mail: Pfarramt.St-Laurentius@elkb.de

Bürozeiten im Pfarramt
dienstags und donnerstags 8.30 – 12 Uhr
Sekretärin: Christa Bogenreuther
E-Mail: christa.bogenreuther@elkb.de

Kindergarten „Arche Noah“
Wendenstraße 20
Leiterinnen: Anke Tagsold / Carolin Werner
Tel. 0981/6 18 35, Fax 0981/466 28 38
www.laurentius-elpersdorf.de/kindergarten-arche-noah
E-Mail: kiga.laurentius-elpersdorf@elkb.de

Kirchenvorstand
Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes
Heidi Peter
Tel. 0981/6 22 09

Friedhofsverwaltung
Christa Wieserner, Tel. 0981/6 16 96

Mesnerin Christa Herrmann
Tel. 0981/6 52 12

Spendenkonto des Pfarramts
bei der Sparkasse Ansbach:
IBAN DE27 7655 0000 0008 8327 27

Kirchgeldkonto: Kirchengemeindeamt Ansbach
IBAN: DE70 76555 0000 0008 1805 98

Telefonseelsorge
0800-111 01 11 (kostenlos)

Gottesdienste und Termine:
www.evangelische-termine.de

Die Bücherei hat geöffnet:
sonntags 10 – 10.30 Uhr
mittwochs 16 – 16.30 Uhr
freitags 16.45 – 17.15 Uhr
Während der Schulferien
nur sonntags Ausleihe!



Impressum
Herausgeber:
Evang.-Luth. Pfarramt Elpersdorf,
Laurentiusstr. 3, 91522 Ansbach
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 13.06.2019

Helft uns Helfen – Sammlung für Diakonia-Verein Karlsburg/Siebenbürgen

Kleidung **Textilien**
Schuhe
Geschirr **Geräte**
Möbel
Hygieneartikel

Die Kleidersammlung für Bethel entfällt in diesem Jahr, da das Dekanat wieder eine große Sammlung für den Diakonia-Verein Karlsburg organisiert.

Als der Ansbacher Pfarrkonvent vor Jahren die Diakonie in Karlsburg besuchte, war der einstimmige Entschluss gefasst, von nun an diese Arbeit zu unterstützen. Geplant wird nun die dritte Hilfsaktion.

Benötigt werden alle Arten von Wäsche, Haushaltstextilien, Bekleidung, Schuhe, Küchen- und Essgeräte, Hygieneartikel, Möbel, Radio- und TV-Geräte.

Der Hilfsverein „Diakonia“ in Alba Iulia (Karlsburg in Siebenbürgen, RO) betreut geistig behinderte Frauen und Männer, wofür mehrere Wohneinheiten, eine Tagesstätte und beschützende Werkstätten eingerichtet wurden. Des Weiteren ist der Verein Träger eines Altenheimes und zweier Pflegestationen für bettlägerige Menschen.

Zusätzlich wird der angemeldete Bedarf befreundeter Einrichtungen kostenlos gedeckt (Heime, Krankenhäuser, Schulen) und was übrig bleibt, wird über die vier eigenen, aber auch weitere Second-Hand-Läden verkauft.

Gesammelt wird in der

Zentralsammelstelle in Rügland, Neustädter Straße 3, in der Scheune neben dem Pfarrhaus gegenüber der Kirche vom

26. Juni – 20. Juli 2019.

Nähere Informationen bei Pfarrer Schneider in Rügland: Tel. 09828/230